

Petition A13 für Grundschullehrer_innen - Eure Meinung

Beitrag von „Das Pangolin“ vom 1. Juli 2017 23:44

@ Anja,

in allen diesen Ausführungen stimme ich dir unumwunden zu.

Ich persönlich glaube z.B. auch, dass der Arbeitsaufwand der Gymnasiallehrer deutlich höher ist und ich frage mich auch, wie man das "ehrlich erfassen kann". Der große Vorteil unserer Arbeit als Lehrer ist ja auch, dass wir uns selbst einteilen können, wann wir was machen und der Anspruch an sich selbst ist sicherlich auch sehr verschieden. Ich z.B. telefoniere bevorzugt abends mit Eltern; viele Kollegen machen es während der Arbeitszeit (in Pausen oder Freistunden).

Ich glaube dir auch vollkommen, dass auf die Grundschullehrer/innen in den letzten Jahren **eine enorme Mehrbelastung** gekommen ist, allerdings glaube ich, dass sich diese Mehrbelastung nach oben, also in die weiterführenden Schulen, "hochwächst", also ausweitet. Die Inklusionskinder werden halt auch älter und gehen an die weiterführenden Schulen. So bleibt dann doch der Abstand im Arbeitsaufwand, den die zitierte Studie bestätigt hat.

Wenn wir uns aber gegenseitig nicht zugestehen, den eigenen Arbeitsaufwand und den der jeweils anderen objektiv einzuschätzen, dann sind solche Studien zumindest ein **Anhaltspunkt**. Wie gesagt bin ich eher dafür, dass wir für deutliche Entlastungen kämpfen, weil das das ist, was wir jetzt brauchen und nicht einfach nur mehr Geld, um schlechte Arbeitsbedingungen weiterhin still zu ertragen. Bloße Gehaltserhöhungen bringen uns keinen Millimeter Entlastung; Gehaltserhöhungen aber verschlingen die Gelder, die auch für Entlastungen ausgegeben werden müssten.